

Erziehungsdepartement

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **43 (1983-1984)**

Heft 5

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Erziehungsdepartement



75 Jahre SBN 1909—1984

«Projekt Schulbiotop»

«*Biotop*» wird oft gleichgesetzt mit «*Weiher*». «Biotop» bezeichnet aber ganz allgemein ein abgegrenztes Stück Land mit einer bestimmten tierlichen und pflanzlichen Lebensgemeinschaft — einen «Lebensraum». Aus der enormen Vielfalt unterschiedlichster Biotop-Typen ist der Weiher lediglich ein charakteristisches Beispiel. Hecke, Magerwiese, Ödland und Steinhaufen sind aber ebenso typische Lebensräume. *Interessante Biotope lassen sich mit einfachsten Mitteln und auf kleinstem Raum anlegen — auch auf dem Areal oder in der näheren Umgebung Ihrer Schule.*

In jedem Fall aber — ob es sich nun um eine einfachere oder um eine anspruchsvollere Anlage handelt — ist der Schulbiotop ein einzigartiges Mittel, den Naturkundeunterricht anschaulich und mitreissend zu gestalten. Er liefert unbegrenzte Möglichkeiten zur Beobachtung und Betätigung. Der unmittelbare Kontakt mit der Natur schafft aber auch Einsicht in ökologische Zusammenhänge und vermag die Ehrfurcht vor dem Leben zu wecken. Beides sind unabdingbare Grundlagen für ein umweltbewusstes Denken und Handeln.

Machen Sie mit beim «Projekt Schulbiotop»!

Fordern Sie möglichst bald — kostenlos und unverbindlich — die vollständigen Unterlagen zum «Projekt Schulbiotop» bei uns an!

Schweizerischer Bund für Naturschutz (SBN) «Projekt Schulbiotop» Postfach 73, 4020 Basel

Zeichenwettbewerb

Das Schweizerische Olympische Komitee führt einen Zeichenwettbewerb für Volksschüler durch.

Dem Reglement sind folgende Bedingungen zu entnehmen:

- Thema: «LES JEUX OLYMPIQUES»
- Teilnehmer: Schüler im Alter von 7–14 Jahren
- Einsendetermin: 15. September 1984

Die Dokumentation ist zu beziehen bei:

Comité Olympique Suisse
Concours mondial de dessins d'enfants
Musée Olympique
18, avenue Ruchonnet, 1003 Lausanne

Wettbewerb

Realisation und Projekte der interkulturellen Erziehung

Jedes fünfte Kind, welches die Schweizer Schule besucht, ist ausländischer Herkunft. In den letzten Jahren ist sehr viel über die damit verbundenen Probleme diskutiert worden. Immer häufiger sind auf der didaktischen und pädagogischen Ebene Lösungen vorgeschlagen worden: diese reichen von Vorschlägen für eine erleichterte Integration über Initiativen, die zur Identitätsfindung beitragen, bis zu Modellen und Unterrichtseinheiten für eine interkulturelle Erziehung.

Um alle gemachten Erfahrungen sammeln und auswerten zu können, organisiert die Gemischte italienisch-schweizerische Arbeitsgruppe des «Centro Pedagogico-Didattico per la Svizzera» einen Wettbewerb, der allen einheimischen und ausländischen Lehrkräften offensteht, die im Kindergarten, in der Volksschule oder in einem Sprach- und Kulturkurs unterrichten.

Wettbewerbsbedingungen sind zu beziehen:

Centro Pedagogico-Didattico per la Svizzera, Luisenstrasse 38, 3005 Bern,
Tel. 031 / 444752.